



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

VORSTAND DER WG PRENZLAU GEHT IN DEN WOHLVERDIENTEN RUHESTAND

30.06.2011 Fachinformation

Am 28. Juni 2011 wurde Gerlinde Flöter, kaufmännischer Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Prenzlau e.G., in den Ruhestand verabschiedet. Alle waren sie da: Aufsichtsrat, Geschäftspartner, Bürgermeister, der BBU und die Mitarbeiter aus der Stadtverwaltung Prenzlau. Sie nutzten die Gelegenheit, um sich bei Frau Flöter für die Zusammenarbeit zu bedanken und ihr weiterhin Gesundheit und Glück zu wünschen. Frank Müller, Aufsichtsratsvorsitzender der Genossenschaft, zeichnete das Leben von Gerlinde Flöter nach. So berichtete er, dass ihr Ehemann sie in die Uckermark "gelockt" hätte. Über die Konsumgenossenschaft sei sie dann im Unternehmen gelandet und hätte sich insbesondere für die Umsetzung des Genossenschaftsgedankens eingesetzt. Maren Kern, Vorstandsmitglied des BBU, würdigte das Engagement von Gerlinde Flöter im Arbeitskreis Genossenschaften Schwedt, in der Fachkommission Genossenschaften und im Verein Nord-Ost-Brandenburgischer Wohnungsgenossenschaften e.V. Für diese Tätigkeit zeichnete sie Gerlinde Flöter mit der Ehrennadel der Wohnungswirtschaft des BBU in Silber aus. Der Bürgermeister der Stadt Prenzlau, Henrik Sommer, bedankte sich für die langjährige Zusammenarbeit und ging auf das Projekt der Marktplatzbebauung ein, für das am gleichen Tag der Grundstein gelegt wurde. Nach den Dankesworten von Gerlinde Flöter folgten viele interessante Gespräche.

<https://bbu.de/beitraege/vorstand-der-wg-prenzlau-geht-den-wohlverdienten-ruhestand>